



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16.03. bis 17.03.2023

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Donnerstag wurde auf der B 100 bei Bergwitz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 870 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 15 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 128 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Donnerstag wurde auf der B 187 zwischen Roßlau und Coswig eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 486 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 17 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 104 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Donnerstag wurde auf der B 100 bei Gräfenhainichen eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 409 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 13 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 106 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstag wurde auf der B 100 bei Roitzsch eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1580 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 10 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 105 km/h.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 16.03.2023 gegen 06:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd.

Ein 56-jähriger Fahrer eines Lkw Mercedes befuhr den Rastplatz Mosigkauer Heide und beabsichtigte in einen Lkw-Stellplatz einzufahren. Beim Einparken touchierte er den Auflieger eines Sattelzuges. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 500,- €. Verletzt wurde niemand.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Wittenberg)

Am Donnerstagvormittag wurde ein Kleintransporter Ford auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Coswig festgestellt und kontrolliert.

Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Gegen den 43-jährigen Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

- Überladung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstagvormittag wurde ein Kleintransporter Iveco auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Dessau-Süd festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war.

Eine Wägung ergab eine Überladung von 22 Prozent. Der Kleintransporter brachte 770 kg zu viel (bei erlaubten 3.500 kg) auf die Waage. Transportiert wurden Metallzäune. Die Weiterfahrt wurde bis zur Einhaltung der zulässigen Gewichte untersagt. Gegen den 39-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 16.03.2023 gegen 18:45 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Thurland.

Eine 59-jährige Fahrerin eines Pkw Smart befuhr die rechte Fahrspur und kam rechts von der Fahrbahn ab. Die kollidierte mit der rechten Leitplanke. Aufgrund gesundheitlicher Probleme wurde sie in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden am Fahrzeug. Der Pkw musste abgeschleppt werden.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am 16.03.2023 gegen 19:25 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Brehna.

Ein 57-jähriger Fahrer eines VW-Transporters befuhr die mittlere Fahrspur und beabsichtigte auf die linke Fahrspur zu wechseln, um einen vorrausfahrenden Pkw BMW zu überholen. Beim Fahrspurwechsel übersah er einen auf der linken Fahrspur fahrenden Mercedes-Transporter. Er touchierte den Mercedes und wich in der Folge nach rechts aus. Beim Ausweichen nach rechts kollidierte er mit dem Pkw BMW. An allen Fahrzeugen entstand Sachschaden. Der Pkw BMW war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die Fahrer blieben unverletzt.